



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SAUNAAUFGUSS ZITRONENGRAS BASILIKUM

Erstelldatum: 20.10.2011

Überarbeitungsdatum: 25.11.2011

Seite 1 von 9

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES / GEMISCHES UND FIRMENBEZEICHNUNG

Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Saunaaufguss

Lieferant/Hersteller

W. Spitzner Arzneimittelfabrik GmbH

Bunsenstr. 6-10

76275 Ettlingen

Abteilung Sicherheit + Umwelt

christine.fischer@schwabe.de

Notrufnummer / Giftzentrale

0511-19240

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenbezeichnung

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP



Gefahr

Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2	H225
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut	Sensibilisierung der Haut Kategorie 1	H317
Schwere Augenschädigung/ Augenreizung	Kategorie 2	H319
Spezifische Zielorgan- Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3	H336

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Nur in Mischung mit kaltem Wasser anwenden!
Mischung unmittelbar vor jedem Aufguss auf die heißen Saunasteine gut umrühren.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe	Identifikation	%
Isopropanol	EC-Nummer: 200-661-7 CAS-Nummer: 67-63-0	92,5
ORANGENÖL 10-FACH	EC-Nummer: 232-433-8 CAS-Nummer: 8008-57-9	0,38-1



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SAUNAAUFGUSS ZITRONENGRAS BASILIKUM

Erstelldatum: 20.10.2011

Überarbeitungsdatum: 25.11.2011

Seite 2 von 9

ORANGENÖL 10-FACH	EC-Nummer: 232-433-8	0,38-1
	CAS-Nummer: 8028-48-6	
LEMONGRASÖL OSTIND.	EC-Nummer: 295-161-9	0,38-1
	CAS-Nummer: 8007-02-1	
LEMONGRASÖL OSTIND.	EC-Nummer: 295-161-9	0,38-1
	CAS-Nummer: 91884-92-7	
ORANGENÖL CALIF	EC-Nummer: 232-433-8	0,38-1
	CAS-Nummer: 8008-57-9	
ORANGENÖL CALIF	EC-Nummer: 232-433-8	0,38-1
	CAS-Nummer: 8028-48-6	
ANETHOL REIN ***	EC-Nummer: 224-052-0	0,375-0,75
	CAS-Nummer: 4180-23-8	
LINALOOL	EC-Nummer: 201-134-4	0,075.0,375
	CAS-Nummer: 78-70-6	
CITRAL (LEMAROME N) 1	EC-Nummer: 226 394 6	0,075.0,375
	CAS-Nummer: 5392-40-5	
GALBANUMÖL ARTESSENCE	EC-Nummer:	0,075.0,375
	CAS-Nummer:	
BASILIKUMÖL EXTRA	EC-Nummer: 283-900-8	0,04-0,19
	CAS-Nummer: 8015-73-4	
BASILIKUMÖL EXTRA	EC-Nummer: 283-900-8	0,038-0,19
	CAS-Nummer: 84775-71-3	
ELEMIÖL	EC-Nummer: 232-557-2	0,008-0,075
	CAS-Nummer: 9000-75-3	
CITRONELLÖL CHIN.	EC-Nummer: 294-954-7	0,004-0,02
	CAS-Nummer: 91771-61-8	
CITRONELLÖL CHIN.	EC-Nummer: 294-954-7	0,004-0,02
	CAS-Nummer: 8000-29-1	

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Allgemeine Hinweise:

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SAUNAAUFGUSS ZITRONENGRAS BASILIKUM

Erstelldatum: 20.10.2011

Überarbeitungsdatum: 25.11.2011

Seite 3 von 9

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Wassersprühstrahl, Löschpulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei einem Brand kann Kohlenmonoxid und Kohlendioxid freigesetzt werden.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandklasse:

B

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Technische Maßnahmen:

Technisch dichte Anlagen verwenden, und für gute Raumbelüftung sorgen.

Personenbezogene Maßnahmen:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit nicht brennbarem Aufsaugmaterial (z.B. Sand, Erde, Kieselgur) aufnehmen.
In geeigneten Behältern der Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Hinweise:

Zündquellen vermeiden. Nicht rauchen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang:

Nicht rauchen - Zündquellen fernhalten
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
Einatmen von Dämpfen vermeiden.
Haut- und Augenkontakt vermeiden.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SAUNAAUFGUSS ZITRONENGRAS BASILIKUM

Erstelldatum: 20.10.2011 **Überarbeitungsdatum:** 25.11.2011

Seite 4 von 9

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Dicht verschlossen, kühl und trocken und vor Licht geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Lagerklasse:

3A Entzündliche flüssige Stoffe (VCI)
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Leichtentzündlich

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Arbeitsplatzgrenzwerte

Isopropanol

CAS-Nr.: 67-63-0
AGW [ppm]: 200
AGW [mg/m³]: 500
Fraktion:
Spitzenbegrenzung: 2(II)
Bemerkungen: DFG, Y

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Technische Maßnahmen:

Keine

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vor Arbeitsbeginn lösemittelbeständige Hautschutzpräparate verwenden.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Handschutz:

Undurchlässige Handschuhe
Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR (0,35 mm)
Butylkautschuk - Butyl (0,5 mm)
Fluorkautschuk - FKM (0,4 mm)

Nicht geeignet sind folgende Handschuhmaterialien:

Naturkautschuk/Naturlatex - NR
Polyvinylchlorid - PVC





Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SAUNAAUFGUSS ZITRONENGRAS BASILIKUM

Erstelldatum: 20.10.2011

Überarbeitungsdatum: 25.11.2011

Seite 5 von 9

Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille.



Körperschutz:

Nicht erforderlich.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Aussehen

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	gelb
Geruch:	charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Sicherheitsrelevante Basisdaten

pH-Wert (20 °C):	
Schmelzpunkt/-bereich (°C):	
Siedepunkt/-bereich (°C):	82
Flammpunkt (°C):	10
Zündtemperatur (°C):	
Dampfdruck (mbar):	
Dichte (g/cm ³):	0,796
Wasserlöslichkeit (20°C in g/l):	vollständig mischbar
Viskosität, dynamisch (mPa s):	
Explosionsgrenzen	
obere:	12,00%
untere:	2,00%
Staubexplosionsklasse (St):	0

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stoffgruppenrelevante Eigenschaften:

Thermische Zersetzung:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

Zu vermeidende Stoffe:

Gefährliche Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Weitere Informationen:



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SAUNAAUFGUSS ZITRONENGRAS BASILIKUM

Erstelldatum: 20.10.2011

Überarbeitungsdatum: 25.11.2011

Seite 6 von 9

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Entsorgung gemäß den regionalen behördlichen Vorschriften.

Akute Toxizität:

67-63-0 Isopropanol

Einstufungsrelevante LD/LC 50-Werte:

Oral LD50 4570 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 13400 mg/kg (rabbit)

Inhalativ LC50/4 h 30 mg/l (Ratte)

Primäre Reizwirkung

auf der Haut:

Länger anhaltender oder wiederholter Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizungen führen

im Auge:

Reizwirkung

Sensibilisierung:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Dämpfe wirken betäubend.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Für dieses Produkt liegen keine speziellen ökotoxikologischen Untersuchungen vor. Biologisch leicht abbaubar. Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

Wassergefährdungsklasse (WGK) 2

Andere schädliche Wirkungen:

Nicht bekannt

Weitere ökologische Hinweise:

Keine

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung Abfall/Produkt:

Entsorgung gemäß den regionalen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen:

Verpackungen müssen länderspezifisch unter Beachtung der jeweiligen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Transport (ADR/RID/ADN; Straße, Schiene)

UN-Nr.: 1219

Offizielle Benennung für die Beförderun ISOPROPANOL

Klasse: 3

Klassifizierungscode: F1

Verpackungsgruppe: II





Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SAUNAAUFGUSS ZITRONENGRAS BASILIKUM

Erstelldatum: 20.10.2011

Überarbeitungsdatum: 25.11.2011

Seite 7 von 9

Gefahrzettel: 3

Transport (IMDG-Code; See)

UN-Nr.: 1219

Richtiger technischer Name: ISOPROPANOL

Klasse: 3

Marine Pollutant: -

Verpackungsgruppe: II

Zusatzgefahr:

Segregation Group:

Transport (IATA/DGR; Luft)

UN-Nr.: 1219

Richtige Versandbezeichnung: ISOPROPANOL

Klasse: 3

Verpackungsgruppe: II

Nebengefahr:



15. RECHTSVORSCHRIFTEN

EU-Vorschriften

Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP



Gefahr

Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2	H225
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut	Sensibilisierung der Haut Kategorie 1	H317
Schwere Augenschädigung/ Augenreizung	Kategorie 2	H319
Spezifische Zielorgan- Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3	H336

Gefahrenhinweise:

H-Sätze

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SAUNAAUFGUSS ZITRONENGRAS BASILIKUM

Erstelldatum: 20.10.2011 Überarbeitungsdatum: 25.11.2011

Seite 8 von 9

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise:

P-Sätze

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P210 Von Hitze, Funken, offener Flamme oder heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
- P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.
- P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P403 + P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Gefahrensymbole und Gefahrenbezeichnungen für gefährliche Stoffe und Zubereitungen.



F leichtentzündlich



Xi reizend

R-Sätze

- 11 Leichtentzündlich
- 36 Reizt die Augen
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

S-Sätze

- 7/9 Behälter dicht geschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren
- 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
- 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen
- 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und den Arzt konsultieren

Nationale Vorschriften (Deutschland)

16. SONSTIGE ANGABEN

Literaturangaben und Datenquellen
Vorschriften



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SAUNAAUFGUSS ZITRONENGRAS BASILIKUM

Erstelldatum: 20.10.2011 **Überarbeitungsdatum:** 25.11.2011

Seite 9 von 9

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG.
REACH- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 552/2009.
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 790/2009.

Internet:

www.baua.de

www.arbeitssicherheit.de

www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdtb

Änderung gegenüber der letzten Fassung:

Vollständige Überarbeitung, Anpassung gemäß REACH- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, GLP Kennzeichnung, Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Sonstige Hinweise:

Die Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Datenblatt ausstellender Bereich:

Dr. Willmar Schwabe GmbH _Co. KG
Postfach 41 09 25; D-76209 Karlsruhe
Tel.: +45 - 0721 - 40 05-388
Fax: +45 - 0721 - 40 05-8388

E-Mail: christine.fischer@schwabe.de

Ansprechpartner: C. Fischer

Abteilung: Abteilung Sicherheit + Umwelt